

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **55 (1937)**

Heft 170

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 24. Juli
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 24 juillet
1937

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 170

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 170

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zuschlagsfreie Beförderung von Briefpostsendungen auf dem Luftweg. — Transport aérien de correspondances sans perception de la surtaxe. Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)
(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(6165^a)

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Baugesellschaft Talwies, Kauf, Ueberbauung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, Stampfenbachplatz 2, Zürich 6, vorher Tödiinstrasse 67, Zürich 2.
Datum der Konkurseröffnung: 29. Juni 1937.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 28. Juli 1937.

Kt. Zürich

Konkursamt Wald

(6179^a)

Gemeinschuldner: Hess-Brunner Heinrich, geb. 1881, Handlung zum «Nordeck», von und in Hinternord-Wald/Zeh.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1937.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. August 1937, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Ochsen», in Wald/Zeh.
Eingabefrist: Bis 24. August 1937.
Liegenschaften: Wohnhaus Nr. 937 zum «Nordeck» mit 1 Hektar 33 Aren 55 m² Land, und Wohnhaus Nr. 912 mit zirka 16 Aren 30 m² Land, alles im Hinternord-Wald/Zeh.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(2973)

Gemeinschuldner: Oetiker Karl, früher Wirt z. Café des Alpes in Bern, nun wohnhaft Belpstrasse 51, in Bern.
Datum der Eröffnung: 29. Juni 1937.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 13. August 1937.

Kt. Bern

Konkursamt Biel

(2974)

Gemeinschuldner: Mürset Rudolf, Chromage, Palmenweg 5, Biel 6.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1937.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 13. August 1937.

Kt. Bern

Konkursamt Laufen

(2975)

Gemeinschuldnerin: Egli Viktoria, Handlung, Brislach.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1937.
Ordentliches Verfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 2. August 1937, 14 Uhr, im Amtshaus zu Laufen (Gerichtssaal).
Eingabefrist: 24. August 1937.

Kt. Bern

Konkursamt Wangen a. A.

(2976)

Gemeinschuldner: Müller-Steiner Gottfried, geb. 1870, Samuel's sel., Schneidermeister und Tuchhandlung, von und in Niederbipp.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1937.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis und mit dem 14. August 1937.

Kt. Solothurn

Konkursamt Olten-Gösgen in Olten

(2977)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Kamber & Brand, Sägerei und Holzhandlung, Wangen b. Olten.
Eigentümerin und Miteigentümerin folgender Grundstücke: G. B. Olten Nrn. 3445, 3446, 3566, 3567; G. B. Trimbach Nrn. 381 und 465; G. B. Hauenstein Nrn. 522 und 523; G. B. Starrkirch Nr. 296; G. B. Nd. Gösgen Nr. 1082.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1937.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. Juli 1937, nachmittags 15 Uhr, im Hotel Aarhof, in Olten.
Eingabefrist für Forderungen und für Dienstbarkeiten: Bis 24. August 1937. (Die Forderungen sind Wert 13. Juli 1937 zu berechnen).

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2997)

Gemeinschuldner: Schneider-Berger Gottfried, wohnhaft Rosengartenweg 6, Inhaber der Firma Gottfried Schneider, Uebernahme von Aktiven und Passiven der in Liquidation getretenen Aktiengesellschaft «Konfektion Sepa», Handel in Herrenkonfektion, Marktgassee Nr. 25, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1937.
Ordentliches Konkursverfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. August 1937, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis und mit 24. August 1937.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 5. August 1937, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Wald (2998)

Gemeinschuldner: Rohner Albert, Fabrikant, Blatte, Rehetobel.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Juli 1937.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit 11. August 1937.

Der Gemeinschuldner war Eigentümer der Liegenschaften Nrn. 186 und Nr. 188 in Blatte in Rehetobel.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (6178*)**Verlassenschafts-Liquidation.**

(B.-G. 193 und 231.)

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des Niederer-Widmer Jakob, von Trogen, Metzgermeister, Geschäft und Wohnung Speisergasse 27, St. Gallen, verstorben den 6. April 1937.

Konkurseröffnung: 15. Juli 1937.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 4. August 1937.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 4. August 1937

betreffend nachstehende Liegenschaft der Gemeinschuldnerin:

Kat. Nr. 686, Plan Blatt 13, Grundbuchkreis St. Gallen:

1 Wohnhaus mit Metzgerei, Nr. 701, an der Speisergasse 27, St. Gallen C gelegen.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, welcher beim Konkursamt St. Gallen zur Einsicht aufliegt.

N.B.: Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen anlässlich des öffentlichen Inventars (Schuldenruf) bereits angemeldet, und deren Ansprüche keine Veränderungen erfahren haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (6176*)

Ueber die Transit A. G., Fernautotransporte, Reginastrasse Nr. 11, dato Seestrasse 538, Zürich 2 (Übernahme von Autotransporten aller Art), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 14. Juli 1937 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 19. Juli 1937 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. August 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Holtingen-Zürich (6177*)

Ueber den Ferienheim-Verein Zürich, in Zürich 7, Mühlehalde Nr. 25, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 8. Juli 1937 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 17. Juli 1937 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. August 1937 die Durchführung des Verfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von 600 Franken leistet, wird das Verfahren geschlossen und die Liquidation der der Kridarin gehörenden Liegenschaft: Kurhaus Schrina-Hochruck ob Wallenstadt in Analogie von Art. 134 der bundesgerichtlichen Verordnung über die Zwangsverwertung von Grundstücken vom 23. April 1920 durchgeführt.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2999)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Keller Albert, ex-négociant en articles de sport, Avenue du Mail 8, actuellement Rue de la Scie 7, à Genève, par ordonnance rendue le 8 juin 1937 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 20 juillet 1937 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 3 août 1937 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Ruswil (2978)

Im Konkurs über Grütter-Jung Berta, Tuchhandlung, Grosswangen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (2979)

Im Konkurs über Kapp Paul, Optiker, Ringstrasse 2a, in Ollen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3000-3002)**Nachtrag zum Kollokationsplan.**

Gemeinschuldner:

1. Rüegg-Kaspar Rudolf, Inhaber der Firma Rudolf Rüegg, Elektrische Installationen, Sulzerstrasse 21;
2. Rothenbach-Salmon Otto, Inhaber der Firma Otto Rothenbach, Radiohandel, Güterstrasse 125;
3. Bachmann & Co. vormalig Friedr. Barruschky, Spenglerci und sanitäre Anlagen, Handel in Gas- und Kochherden, sowie Oefen, Depot von Medizinal-Sauerstoff, Klosterberg 25, alle in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2980)**Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.**

Gemeinschuldner: Garonne Alexis, Garage 11.11, in Aarau.

Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 3. August 1937, erstere beim Bezirksgericht Aarau, letztere beim Gerichtspräsidium Aarau anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. sind bis 3. August 1937, bei Vermeidung des Ausschlusses, an das Konkursamt Aarau zu stellen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (2981)

Failli: Porchat Gaston, négociant, Chavannes-Renens, actuellement à Crissier.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bellach (2982)

Das Konkursverfahren über Felber Leo, Möbelfabrik, Grenchen, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern vom 20. Juli 1937 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen Konkursamt Werdenberg in Buchs (3003)

Gemeinschuldner: Enderli Max, Bäcker, Haag-Sennwald. Das Verfahren im obgenannten Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 21. Juli 1937 geschlossen worden.

Ct. du Valais Office des faillites de Martigny (2983)

Faillis: Machoud frères, importation de cafés et pâtisseries, Martigny. En séance du 12 juillet 1937, le juge-instructeur a prononcé la clôture de cette faillite.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Ruz, à Cernier (3004)

La liquidation de la faillite de Schneider Gaston, Fabrique Vigie, ci-devant aux Hauts-Geneveys, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal civil du Val-de-Ruz du 21 juillet 1937.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (2984)

Der am 19. Januar 1937 über Pioli Domenico, comestibles, Südfrüchte- und Gemüsehandlung, Bubenbergstrasse 49, Geschäftsdomizil: Kramgasse 75, Bern, eröffnete Konkurs wird gemäss Verfügung des Konkursrichters von Bern vom 20. Juli 1937 infolge Abschlusses eines Nachlassvertrages widerrufen.

Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Elgg (3005)**Konkursamtliche Guthabensteigerung.**

Im summarischen Konkursverfahren über die Firma Tuffgrube Waltenstein A.-G., Waltenstein, werden Dienstag, den 27. Juli 1937, nachmittags 3½ Uhr, im Bureau des unterzeichneten Konkursamtes in Elgg (Zürich), gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Anzahl teils bestrittene und teils dubiose Guthaben, sowie
- 1 Verlustscheinforderung.

Das Guthabenverzeichnis liegt bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Elgg, den 24. Juli 1937.

Konkursamt Elgg:
H. Huber, Notar.**Kt. Zug Konkursamt Zug (2986)****Bureau-Möbel zu verkaufen.**

Im Konkurs Weiss Fritz, Baugeschäft, Zug, werden folgende Bureau-Möbel freihändig zu sehr billigen Preisen verkauft:

- 1 Kassenschrank 160 cm hoch, 80 cm breit und 65 cm tief,
- 1 Aktenschrank mit Rolladenverschluss, 220 cm hoch, 127 cm breit und 45 cm tief,
- 1 Rollpult hart, 122 cm breit,
- 1 Sitzpult tannen, 145 cm breit,
- 1 Stehpult, tannen, 195 cm breit,
- 1 Kopierpresse 47×26 cm mit Tisch; 1 elektrischer Bureauofen, wie neu.

Mit dem Verkauf ist Herr Johann Weiss, Chamerfussweg, Zug beauftragt, an welchen man sich wenden wolle.

Zug, den 21. Juli 1937,

Konkursamt Zug:
Dr. Iten.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2987)

Liegenschaften-Steigerung in Zug.

Im Konkurse des Weiss Fritz, Baugeschäft, Zug, gelangen Donnerstags, den 26. August 1937, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Ochsen», in Zug, die nachbezeichneten Liegenschaften an erste konkursrechtliche Steigerung:

1. Haus, Garage, Assek. Nr. 375, zusammen versichert für Fr. 112,000.—, Umgelände, Strasse und Stück Land, zusammen zirka 2100 m² gross, «Blumenhof» genannt, bei St. Michael, in der Stadtgemeinde Zug gelegen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 100,000.—
Anzahlung an der Steigerung: > 5,000.—

2. Wohnhaus, 2 Werkstätten, Assek. Nr. 667, und Werkstatt, Schuppen, Abbundschuppen, Assek. Nr. 674, zusammen versichert für Fr. 77,700.—, und Umgelände, zusammen zirka 10218 m² gross, auf der innern Lorzenallmend, in der Stadtgemeinde Zug gelegen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 90,000.—
Anzahlung an der Steigerung: > 4,000.—

3. Haus, Assek. Nr. 532, versichert für Fr. 53,700.—, und Umgelände, zusammen zirka 3557 m² gross, «Schleife» genannt, in der Stadtgemeinde Zug gelegen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 60,000.—
Anzahlung an der Steigerung: > 3,000.—

4. Bauland, 3374 m² gross, an der Baarerstrasse, in der Stadtgemeinde Zug gelegen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 35,000.—
Anzahlung an der Steigerung: > 2,000.—

Die Anzahlungen sind an der Steigerung vor dem Zuschlag zu leisten. Die Lastenverzeichnisse und Steigerungsbedingungen liegen vom 14. August 1937 an beim unterzeichneten Amte Interessenten zur Einsicht auf.

Zug, den 21. Juli 1937.

Konkursamt Zug.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (2985)

Zweite konkursamtliche Liegenschaftensteigerung.

Aus der Konkursmasse (ordentliches Verfahren) des Schweikert August, Lederhandlung, in Olten, wird Donnerstag, den 26. August 1937, 15 Uhr, im Restaurant «Freihof», in Trimbach, öffentlich versteigert:

Grundbuch Trimbach Nr. 1311:

131 a 76 m² Rinderweid Allmend, geschätzt Fr. 1,080.—
Wohnhaus Nr. 172, assek. 1934 > 78,400.—
Summa Grundbuchschätzung Fr. 79,480.—

Konkursamtliche Schätzung inkl. gesetzlicher Zugehör. Fr. 62,000.—

Das Steigerungsobjekt wird dem Höchstbietenden zugeschlagen.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 12. bis und mit 23. August 1937 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Olten, den 24. Juli 1937.

Konkursamt Olten-Gösgen i. V.:
Eng.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2988)

Erste und einzige Steigerung.

(B.-G. 257—259, Art. 71 ff. KV. und Art. 130 VZG.)

Gemeinschuldner: Meyer Josef, Baugeschäft, St. Gallen. Ganttag: Samstag, den 28. August 1937, vormittags 11 Uhr. Gantlokal: Zimmer Nr. 103, Hauptbahnhofgebäude, St. Gallen. Auflage der Steigerungsbedingungen: 14. bis 23. August 1937.

Grundpfand:

Kat. Nr. 2639:
563,3 m² Wiese, an der Steinbockstrasse, St. Gallen, gelegen.
Schätzungssumme: Fr. 4500.—
Zuschlag an den Meistbietenden.

St. Gallen, 21. Juli 1937.

Konkursamt St. Gallen:
Ruesch.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2989)

Erste Steigerung.

(B.-G. 257—259, Art. 71 ff. KV. und Art. 130 ff. VZG.)

Gemeinschuldner: Wiener-Garmider David, St. Gallen. Ganttag: Mittwoch, den 25. August 1937, vormittags 11 Uhr. Gantlokal: Zimmer Nr. 103, Hauptbahnhofgebäude, St. Gallen. I. Stock, St. Gallen C. Auflage der Steigerungsbedingungen: 5. bis 14. August 1937.

Grundpfand:

Kat. Nr. 2312 (Plan Blatt 60, Grundbuchkreis St. Gallen)
Ein Wohn- und Geschäftshaus, Nr. 3050, brandversichert für Fr. 131,000.
247,2 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, an der Schützengasse 7, St. Gallen C, gelegen.
Schätzungssumme und Zuschlagspreis: Fr. 210,000.—

St. Gallen, den 21. Juli 1937.

Konkursamt St. Gallen.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3006)

Vente immobilière. — Seule enchère.

Le mercredi 1^{er} septembre 1937, à 14 h. 15, aura lieu à Genève, dans la salle des ventes de l'Office des Faillites, Place de la Taconnerie 7, la vente

aux enchères publiques, en une seule enchère et à tout prix, de l'immeuble ci-après désigné, dépendant de la faillite de la Société Immobilière «Vert Pré S.A.», à Chêne-Bougeries.

Désignation de l'immeuble à vendre:

L'immeuble à vendre est situé dans la commune de Chêne-Bougeries et consiste en:

La parcelle 2342, feuille 11, de 5 hectares 19 ares 49 mètres, sur laquelle existent, chemin de Vert Pré et des Bougeries, les bâtiments suivants:

- a) N° 167, de 2 ares 56 mètres 20 décimètres, logement.
- b) N° 169, de 1 are 45 mètres 60 décimètres, dépendance.
- c) N° 239, de 33 mètres 90 décimètres, dépendance.
- d) N° 169 bis, de 21 mètres 80 décimètres, serre.
- e) N° 169 ter, de 16 mètres 30 décimètres, dépendance.
- f) N° 167 bis, de 16 mètres, dépendance.
- g) N° 1212, de 1 are 7 mètres, logement.

Mise à prix:

L'immeuble pourra être adjugé même au-dessous de la mise à prix de cent septante mille francs, montant de l'estimation, ci fr. 170,000.—.

Avis:

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'Office des Faillites de Genève où chacun peut en prendre connaissance.

Genève, le 22 juillet 1937.

Office des Faillites:
Le Substitut: R. Schneiter.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter den früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (3007)

Grundstück-Versteigerung. — Erste Gant.

Donnerstag, den 2. September 1937, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete der Firma Gundeldingerstrasse 434 A.G., in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 2054, haltend 6 Aren 50,5 m², mit Wohnhaus Gundeldingerstrasse 434, Waschhaus, Remisengebäude.

Brandschätzung: Fr. 107,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 105,000.—.

Beim Zuschlag sind Fr. 1550.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 13. August 1937.

Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 20. August 1937 an zur Einsicht auf.

Basel, den 24. Juli 1937.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht-stimmfähig wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Wiedikon-Zürich (3008)

Schuldner: Waldvogel-Reist Emil, S.B.B.-Beamter, Manessestrasse 194, Zürich 3.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, 3. Abteilung: 20. Juli 1937.

Sachwalter: Dr. Arthur Wiederkehr, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 102, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 13. August 1937.

Die Gläubiger des Genannten werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 2. September 1937, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Merkur, Schützengasse 1, Zürich 1.

Aktuallage: Vom 23. August 1937 an auf dem Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 102 (Eingang Schützengasse 11).

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria (L. E. F. 295, 4° capoverso.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (2990)

Die dem Scheuner Charles, épicerie et comestibles, «Aux Délices», Gurzelenstrasse 44, in Biel, gewährte zweimonatliche Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Biel um 2 Monate verlängert worden, d. h. bis zum 4. Oktober 1937.

Die Gläubigerversammlung wird verschoben vom 26. Juli 1937 auf Donnerstag, den 23. September 1937, nachmittags um 2½ Uhr, im Konferenzzimmer der Handelskammer, Nidaugasse 49, Biel.

Biel, den 21. Juli 1937.

Der Sachwalter:

Dr. rer. pol. C. F. Nigst, Bücherexperte, Biel.

Kt. Bern Konkurskreis Laufen (6175)

Nachlassschuldner: Otter Otto, Baunternehmungen (Einzelfirma), mit Sitz in Laufen.
Verlängerung der Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 28. September 1937.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 17. September 1937, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Laufen.
Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters in Laufen.

Laufen, den 20. Juli 1937.
(Berner Jura)

Der Sachwalter:

Dr. J. Gerster, Fürsprech.

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (2991)

Das Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung, hat mit Entscheid vom 12. Juli 1937 die der Firma Metalltextilwerk A.-G. St. Gallen bewilligte Nachlassstundung bis 30. September 1937 verlängert.

St. Gallen, den 21. Juli 1937.

Der Sachwalter:

O. Tobler, Betreibungsbeamter.

Ct. Ticino Circondario di Lugano (3009)

Con decreto 19 luglio 1937 della Pretura di Lugano-Città, la moratoria accordata alla ditta Ferrari e Bernasconi & Co. S.A., «Grand Garage», in Lugano/Cassarina, è stata prorogata di 2 mesi. Di conseguenza l'assemblea dei creditori è differita al giorno 29 settembre 1937, alle ore 10, ant., agli Uffici della ditta debitrice, in Lugano/Cassarina.

Gli atti potranno essere esaminati nei 10 giorni precedenti l'assemblea, presso il commissario, in Lugano, Via Antonio Ciseri, n° 7.

Lugano, 21 luglio 1937.

Il commissario del concordato:
Ettore Biscossa, rag.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Bern Richteramt Frutigen (2992)

Schuldnerin: Suter-Rätz Ida, Frau, Emils Ehefrau, Hotel Bären, Kiental, Gemeinde Reichenbach.
Datum des Entscheides: 6. Juli 1937.
Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Frutigen, den 17. Juli 1937.

Der Gerichtspräsident:
Burn.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn (2995)

Verteilungsliste und Schlussrechnung.
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.

Gemeinschuldner: Liquidationsmasse des Bürki Alfred, Christian's, von Radelfingen (Bern), Kleiderhalle, Herren- und Knabenkonfektion, Chemisric und Bonneterie, Marktplatz 48, Solothurn.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. August 1937.
Zehn Tage nach dieser Bekanntmachung wird das Konkursamt die Verteilung vornehmen.

Solothurn, den 21. Juli 1937.

Namens der Liquidationsmasse
Alfred Bürki:
Konkursamt Solothurn:
W. Isler, Notar.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (2993)

Bewilligung eines Konkursaufschubes.

Der Gewerbehalle in Basel A.-G., Spalenvorstadt 14, Basel, ist durch Entscheid des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 20. Juli 1937 gemäss Art. 725 O.R. (neu) ein Konkursaufschub auf die Dauer von drei Monaten, somit bis 20. Oktober 1937, bewilligt worden mit dem Konkursamt Basel-Stadt als Sachwalter.

Während der Dauer des Aufschubes können Betreibungen nicht angehoben noch fortgesetzt werden.

Die Bezahlung von bisherigen Schulden ist der Gesellschaft untersagt mit Ausnahme der laufenden Lohnforderungen: Ferner ist die Vornahme der in Art. 298, Abs. 1, SchKG. aufgeführten Rechtsgeschäfte verboten.

Ueber die Weiterführung des Geschäftsbetriebes im einzelnen trifft der Sachwalter die erforderlichen Anordnungen. Zur Feststellung des Vermögensstandes wird ein Inventar aufgenommen.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2996)

Schuldenruf.

Die Gläubiger der Gewerbehalle in Basel A.G. werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) bis zum 13. August 1937 beim unterzeichneten Konkursamt anzumelden.

Basel, den 24. Juli 1937. Konkursamt Basel-Stadt als Sachwalter.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2994)

Widerruf einer konkursrechtlichen Liegenschaftsteigerung.

Die im Konkurse Ender Hans, Bauunternehmer, Oberfahr-Au, auf Mittwoch, den 28. Juli 1937, vormittags 10 Uhr, ins Zimmer Nr. 103, Hauptbahnhofgebäude, St. Gallen, angesetzte Liegenschaftsteigerung (Parzelle Nr. 2655 usw. Wohnhaus und Boden an der Lehnstrasse 13, und Lehnhaldestrasse St. Gallen W, usw.) findet nicht statt.

St. Gallen, den 21. Juli 1937.

Konkursamt St. Gallen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN Effingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen.
Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1937. 21. Juli. Die unter der Firma «Carrosserie Langenthal A.-G.» mit Sitz in Langenthal, seit 3. April 1930 im Handelsregister des Bezirkes Aarwangen eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 334), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 5. Juni 1937 in Zürich unter der Firma Carrosserie Langenthal A.-G. Filiale Zürich, eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 26. März 1930 und wurden am 30. Dezember 1931 revidiert. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Werkstätte für allgemeinen Carrosseriebau. Folgende Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift für den Hauptsitz und die Filiale: Robert Sommer-Grogg, von Sumiswald, Präsident; Fritz Grogg, von Untersteckholz, beide in Langenthal, und Ernst Grogg-Hiltbrunner, von Untersteckholz, in Zürich. Für die Filiale Zürich wurde Einzelprokura erteilt an Walter Gehrig-Grogg, von Attiswil (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Wiesenstrasse 6, in Zürich 8.

Immobilien Genossenschaft. — 21. Juli. Genossenschaft Nirvana, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. April 1928, Seite 763), Kauf, Verkauf, Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften. Max Rotter und Frau Maria Polla sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Jules Rüegg, von Rafz, in Küssnacht b. Z. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Werdmühleplatz 1, in Zürich 1 (bei Rüegg & Ringger).

Herrenkleider. — 21. Juli. Die Firma Gino Roncagalli, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1935, Seite 2741), Herrenkleider-Massgeschäft, erteilt Einzelprokura an Rudolf Gut, von und in Zürich.

21. Juli. Schweizerische Bankgesellschaft, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Winterthur und St. Gallen und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 72 vom 30. März 1937, Seite 729). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Alfred Heusser, von und in Winterthur, zum Vizedirektor ernannt und ihm Kollektivunterschrift erteilt. Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Gustav Adolf Keller, von und in Zürich, zum Vizedirektor der Niederlassung Zürich ernannt und ihm Kollektivunterschrift erteilt. Auf den Sitz Zürich beschränkt, wurde sodann eine weitere Kollektivprokura erteilt an Paul Meister, von Bischofzell, in Dietikon.

Verwaltung von Betrieben usw. — 21. Juli. Firma Guhl & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1934, Seite 3230), Verwaltung industrieller Betriebe und Liegenschaften. Der Kollektivgesellschaft Dr. jur. Oskar Guhl hat mit seiner Ehefrau Ella geb. Spoerri vertragliche Gütertrennung vereinbart.

Gasthof. — 21. Juli. Die Firma Jakob Bodmer, in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 36 vom 5. Februar 1921, Seite 278), Betrieb des Gasthofes zum Hirschen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Juli. Die Aktiengesellschaft für Handel und Grundbesitz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1936, Seite 2286), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1937 ihren Sitz nach Chur verlegt (S. H. A. B. Nr. 161 vom 14. Juli 1937, Seite 1667) und wird daher im Handelsregister von Zürich von Amtes wegen gestrichen.

21. Juli. Bau-Aktiengesellschaft für Hoch- & Tiefbau Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1937, Seite 386). Hans Rosenberger-Huber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu als weiteres Mitglied ohne Unterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Leopold Zuppinger, von und in Zürich.

Holz, Kohlen. — 21. Juli. Inhaber der Firma Osk. Büchler, in Zollikon, ist Oskar Büchler, von Zürich, in Zollikon. Holz- und Kohlenhandlung. Forchstrasse 420 (Rehalp).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1937. 21. Juli. Die Aktiengesellschaft Metallgiesserei und Armaturen-fabrik Lyss (Fonderie et Robinetterie Lyss), mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 97 vom 28. April 1930, Seite 901), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1937 die bisherigen Statuten aufgehoben und neue Statuten angenommen. Bei den der Publikation unterliegenden Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Die Firma in französischer Sprache lautet fortan: **Fonderie et Robinetterie de Lyss**. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb der Metallgiesserei, die Fabrikation und den Handel mit Metallwaren, insbesondere mit Armaturen. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Als neue Verwaltungsratsmitglieder wurden gewählt Willy Bösiger, von Untersteckholz, in Bern; Dr. Hans Walter Mühlemann, von Bösigen, in Bern; Dr. med. Victor Wissler, von Sumiswald, in Bern, und Emil Wampfler, von Lenk i. S., in Bern. Sie führen die Unterschrift nicht.

Bureau Biel

Baugeschäft. — 17. Juli. Unter der Firma **Bührer & Co. A. G.** gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Weiterführung des bisher unter der Firma «E. Bührer-Bösiger», in Biel, betriebenen Baugeschäftes. Die Statuten datieren vom 17. Juli 1937. Das Aktienkapital beträgt Fr. 90,000, eingeteilt in 90 voll einbezahlte Namensaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Emil Bührer zum Preise von Fr. 82,000 gemäss Uebnahmebilanz und Inventar vom 10. Juli 1937 die Aktiven, bestehend aus dem gesamten beweglichen Inventar und Forderungen im Gesamtbetrag von Fr. 83,786.90 und die Passiven im Betrage von Fr. 1786.90. An Zahlungsstatt erhält Emil Bührer 82 voll liberierte Aktien. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus zwei: Emil Bührer, von Schaffhausen, in Biel, als Präsident, und Dr. Hans Bührer, von Schaffhausen, in Bern, als Sekretär. Der Verwaltungsratspräsident und der Sekretär führen Einzelunterschrift. Bureau: Unterer Quai 28 a.

20. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Fabrikgebäude Weissensteinstrasse Nr. 9 A. G.**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 79 vom 8. April 1931, Seite 748), verleiht Geschäftsdomizil an der Weissensteinstrasse 9.

Bureau de Delémont

21 juillet. Dans son assemblée générale ordinaire du 2 mars 1937 le **Syndicat agricole de Courfaivre et environs**, société coopérative ayant son siège à Courfaivre (F. o. s. d. e. du 3 janvier 1935, n° 1, page 4), a renouvelé son comité et a nommé: président: Jules Joset, de et à Courfaivre (nouveau); vice-président: Henri Riard, fils, de Courrendlin, à Courfaivre (jusqu'à présent membre du comité); secrétaire-caissier: Joseph Bandelier, fils de Ferdinand, de et à Courfaivre (jusqu'à présent vice-président). Les signatures de Léon Bandelier et de Robert Joset sont radiées. La société est valablement engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire-caissier.

Bureau Interlaken

Hotel. — 16. Juli. Die Schwestern Rösl und Ruth Schild, beide von Brienz, in Grindelwald, haben unter der Firma **Geschwister Schild**, mit Sitz in Grindelwald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1937 begonnen hat. Betrieb des Waldhotel Bellary, Grindelwald.

Bureau Laufen

Wein und Bier. — 22. Juli. Durch Entscheid des Konkursrichters von Laufen vom 13. Juli 1937 ist über der Firma **Viktoría Egli**, mit Sitz in Brislach (S. H. A. B. Nr. 265 vom 13. November 1925), der Konkurs eröffnet worden.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

21 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1937, la **Société anonyme Montres Viriles (Virile Watch Ltd.)**, fabrication et commerce d'horlogerie, au Noirmont (F. o. s. d. e. du 12 février 1936, n° 35, page 351), a libéré Marc Donzé de ses fonctions d'administrateur de la société. Sa signature est radiée. L'assemblée générale a désigné en qualité d'administrateur, en remplacement de Marc Donzé, Jeanne Marguerite Gräniher, originaire de Lovresse (Berne), domiciliée à La Chaux-de-Fonds, laquelle engage la société par sa signature au nom de la société.

Bureau Schönmil (Bezirk Konolfingen)

17. Juli. Unter der Firma **Viehzeuggenossenschaft Gysenstein**, mit Sitz in Gysenstein, Gemeinde Konolfingen, hat sich eine Genossenschaft gebildet. Diese bezweckt, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmentaler-Fleckviehs ihrer Mitglieder, sowie einen vorteilhaften Absatz ihrer Zuchtprodukte. Die Statuten sind am 27. Februar 1937 angenommen worden. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; im übrigen wird als Publikationsorgan der Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen bestimmt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident oder Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Es sind dies: Präsident: Hans Joss, von Konolfingen, in Nieder-Gysenstein; Vizepräsident und Kassier: Ernst Stucki, von Konolfingen, in Herolingen; Sekretär und Zuchtbuchführer: Fritz Hutmaier, von Konolfingen, in Nieder-Gysenstein; alle in der Gemeinde Konolfingen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

22. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der **Zündholzfabrik Hs. Zumstein Aktiengesellschaft (Fabrique d'Allumettes Hs. Zumstein Société Anonyme)**, mit Sitz in Wimmis (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1936, Seite 3068), ist Dr. Adolf Blatter ausgeschieden. An seiner Stelle ist in der ordentlichen Generalversammlung vom 4. Juni 1937 neu in den Verwaltungsrat gewählt worden

Eduard Theilkäs-Schneider, Eduards sel., von Niederstoeken, wohnhaft in Frutigen. Die Kollektivunterschrift des ausscheidenden Dr. Adolf Blatter, wie diejenige von Dr. Otto Schuppisser, Verwaltungsratsmitglied, ist erloschen. Das neue Verwaltungsratsmitglied, Eduard Theilkäs, ist einzelzeichnungsberechtigt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kiesgesellschaft. — 1937. 16. Juli. Die Firma **Leo Arnet**, Kiesgesellschaft, in Gettnau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1929, Seite 22), wird infolge Konkurses des Inhabers (Datum der Eröffnung 23. Juni 1934), nach durchgeführtem Verfahren von Amtes wegen gestrichen.

17. Juli. Ueber die **Immobilien-genossenschaft «Victoria»**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1923, Seite 890), wurde unterm 14. Juli 1937 durch den Amtsgerichts-Vizepräsidenten von Luzern-Stadt der Konkurs erkannt.

20. Juli. **Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie. (S. A. des Ateliers de Constructions de Théodor Bell & Cie.) (Teodore Bell & Co. Limited, Machine Works) (S. A. Stabilimento Meccanico Teodore Bell & Co.) (S. A. Theodore Bell y Cia. Talleres de Construcción)**, mit Sitz in Kriens (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1936, Seite 1831). An ihrer Generalversammlung vom 7. Juli 1937 haben die Aktionäre eine totale Revision der Statuten vorgenommen, wodurch folgende bisher publizierte Tatsachen abgeändert bzw. die Öffentlichkeit interessierende Beschlüsse gefasst worden sind: Das bisherige Aktienkapital von Franken 34,000 wurde folgendermassen auf insgesamt Fr. 550,000 erhöht: Durch Konvertierung von Gläubigerforderungen im Betrage von Fr. 165,900, wurde (naeh Bezeichnung des erwähnten alten Aktienkapitals als Stammkapital) ein Stammaktienkapital von insgesamt Fr. 257,000 geschaffen, welches zerfällt in einen ersten Abschnitt von Fr. 34,000, eingeteilt in 3400 Stammaktien zu Fr. 10 und in einen zweiten Abschnitt von Fr. 223,000 eingeteilt in 2230 Stammaktien zu Fr. 100. Ferner wurde die Zeichnung und Bar-Einzahlung von Fr. 140,000 Prioritätsaktien zu Fr. 100 und Fr. 1000 konstatiert; endlich entstand durch eine weitere Konvertierung von Gläubigerforderungen ein zusätzliches Prioritätsaktienkapital von Fr. 153,000, zerfallend in Aktien zu Fr. 1000 und Fr. 100. Das Grundkapital beträgt also Fr. 550,000, eingeteilt in 240 Vorzugsaktien zu Franken 100; 269 Vorzugsaktien zu Fr. 1000; 3400 Stammaktien zu Fr. 10 und 2230 Stammaktien zu Fr. 100. Für die Vorzugsaktien gelten die in den Statuten niedergelegten besonderen Rechte. Alle Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll liberiert. Offizielles Publikationsorgan ist nun das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Die weitem Statutenänderungen berühren die Öffentlichkeit nicht. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident ist Adolf Graber (bisher); Mitglieder sind Paul L. Sidler (bisher), Alexander Perrig, von Brig, und Franz Wismer, von und beide wohnhaft in Luzern. Paul Bärlocher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. In der Unterschriftsberechtigung ist keine Änderung eingetreten.

20. Juli. **Gradine Holding S. A.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1937, Seite 85). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Thomas Schlytter, norwegischer Staatsangehöriger, in Oslo. Die Unterschriftsberechtigung von Dr. Eivind Blehr ist erloschen.

Manufakturwaren, Bonneterie. — 20. Juli. Die Firma **Alois Leu**, Manufakturwaren und Bonneterie, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1935, Seite 2587), wird infolge Reduktion des Geschäfts im Handelsregister gelöscht.

Annoncen-Reklame. — 20. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Stegbauer & Sasum, «Annorekia»**, «Annorekia» Annoncen-Reklame, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1935, Seite 2678), hat sich infolge Aufgabe des Geschäfts aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

21. Juli. **Papierfabrik Perlen (Fabrique de Papier Perlen)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1935, Seite 1798). An der Generalversammlung vom 25. Juni 1937 haben die Aktionäre eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, wodurch indes die bisher über diese Gesellschaft publizierten Tatsachen keine Änderung erfahren. Friedrich Egli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neue Verwaltungsratsmitglieder sind vorzumerken: Gemäss Wahl vom 26. Juni 1930 Fritz Ringwald, von Basel und gemäss Wahl vom 13. Juni 1933 Hans Pfyster von Altshofen, von Luzern; beide in Luzern.

21. Juli. **Wasserversorgung Hildisrieden**, Genossenschaft mit Sitz in Hildisrieden (S. H. A. B. Nr. 273 vom 7. Juli 1904, Seite 1089). An Stelle des infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschiedenen Heinrich Estermann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident und Kassier gewählt Peter Muff, von und in Hildisrieden (bisher Vizepräsident und Kassier). Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

21. Juli. **Käserigenossenschaft Allmend**, mit Sitz in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1934, Seite 3635). Alois Hofstetter und Alois Egli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Präsident ist nun Johann Affentranger (bisher Aktuar); Vizepräsident und Kassier Franz Wüest, von und in Buttisholz; Aktuar Josef Lang, von Neuenkirch, in Buttisholz. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv zu zweien.

Spenglerei usw. — 21. Juli. Die Firma **Albin Meier**, Spenglerei und Blechwarenhandlung, in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1932, Seite 267), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verziehts des Inhabers erloschen.

21. Juli. **Käserigenossenschaft «Neu-Riedhof»**, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1930, Seite 1419). Alois Winger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Bueheli (bisher Aktuar); Vizepräsident und Kassier Josef Dormann (bisher); Aktuar Franz Rösl, von und in Rothenburg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

Zug — Zoug — Zugo

Liegenschaftsvermittlung, Verwaltungen usw. — 1937. 21. Juli. Die Firma Josef Garnin, in Zug (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1934, Seite 2166), verzeigt als Geschäftsnatur: Vermittlung von Liegenschaften, Verwaltungen, Versicherungen, An- und Verkauf von Wertschriften. Das Geschäftslokal ist nunmehr im Haus «Domus», Bahnhofstrasse 29, Zug.

Natur- und Kunststeine usw. — 21. Juli. Die Kollektivgesellschaft Somavilla & Breitenstein, in Zug (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1936, Seite 711), verzeigt nunmehr als Geschäftsnatur: Natur- und Kunststeingewerbe. Marmor- und Granitabzähe. Die Firma erteilt Einzelprokura an Josef Garnin, von und in Zug. Das Geschäftslokal befindet sich im Haus «Domus» Bahnhofstrasse 29.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Entreprise de drainage etc. — 1937. 21. juillet. Edmond Magnin, originaire de Marsens, fils de Théophile, domicilié à Sorens, et Henri Sottas, fils de Pierre, originaire de Gumefens, domicilié à Sorens, ont constitué une société en nom collectif, sous la dénomination Ed. Magnin et Cie, dont le siège est à Sorens et qui a commencé le 1^{er} juillet 1937. Entreprise de drainage, captage d'eau, appareillage, maçonnerie en tous genres.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriensellen

Möbel, Teppiche usw. — 1937. 19. Juli. Die Firma J. R. Wyss, Handel mit Spezereien, Holz, Kohlen, Möbel und Teppichen, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 277 vom 27. November 1931, Seite 2338), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden übernommen von der neuen Firma «J. R. Wyss, Nachfolgerin: Wwe. Anna Wyss-Meier», in Derendingen.

Inhaberin der Einzelfirma J. R. Wyss, Nachfolgerin: Wwe. Anna Wyss-Meier, in Derendingen, ist Anna Wyss, Johann Rudolfs Witwe, von Herzogenbuchsee, in Derendingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. R. Wyss», in Derendingen. Es wird Einzelprokura erteilt an den Sohn Max Wyss, von Herzogenbuchsee, in Derendingen. Handel mit Möbeln und Teppichen, sowie Polster- und Tapezierwerkstätte. Gebäude Nr. 185 an der Bahnhofstrasse.

Bureau Ollen-Göszen

17. Juli. Die Milchgenossenschaft Wangen b. Olten, in Wangen (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1934, Seite 2532), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Januar 1936 eine Statutenänderung beschlossen, indem sie keine Anteilscheine mehr herausgibt. Lit. e von § 11 der Statuten wurde gestrichen. Neu wurde als Aktuar gewählt Leo Baumgartner, von und in Wangen bei Olten. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Otto Baumgartner ist erloschen. Der Aktuar zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

20. Juli. A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik (S. A. Olma Ateliers de construction Landquart) (S. A. Olma Fabbrica di Macchine Landquart), in Olten (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1935, Seite 2926). Zum Prokuristen wurde Werner Dettwiler, von Langenbruck (Baselland), in Olten, ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Stadt Solothurn

Kaffee. — 20. Juli. Die Firma Clara Naef, Kaffee-Spezial-Geschäft, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1937, Seite 1006), hat das Geschäftslokal vom Rossmarktplatz 18 an den Stalden 5 verlegt.

Wirtschaft. — 20. Juli. Inhaber der Einzelfirma Ernst Krummen, in Solothurn, ist Ernst Krummen, Hansen sel., von Ferenbalm (Bern), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Restaurant «Flora», Webernasse 6.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1937. 19. Juli. In der Genossenschaft Schweizerische Volksbank in Bern mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1937, Seite 159), ist die Prokura des Arnold zum Wald erloschen. Zu einem weitem Kollektivprokuristen der Filiale wurde ernannt Edwin Bochi, von Au b. Fischingen, in Basel.

Elektrische Installationen. — 19. Juli. Inhaber der Firma Bernhard Sigg, in Basel, ist Bernhard Sigg-Weber, von Dörlingen (Schaffhausen), in Basel. Elektrische Installationen. Reichensteinerstrasse 23.

19. Juli. Inhaberin der Firma Rosental-Droguerie M. Rohrbach, in Basel, ist Frä. Margaritha Rohrbach, von und in Basel. Droguerie und Kräuterhaus. Rosentalstrasse 21.

19. Juli. Inhaberin der Firma P. F. Weder, Zuschneideschule, in Basel, ist Frä. Paula Frida Weder, von Oberriet-Kriessern (St. Gallen), in Basel. Zuschneideschule, Massatelier und Handel in Strickwolle Greifengasse 21.

Handelsvertretungen usw. — 19. Juli. Unter der Firma Recop S.A. besteht auf Grund der Statuten vom 10. Juli 1937 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Zweck der Übernahme von Handelsvertretungen in allen Ländern und der Organisation von Reklameaktionen für Produkte aller Art und in allen Ländern; die Gesellschaft kann alle Aufträge handelsmässiger Art durchführen. Das volleinbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Fritz Eberhardt-Lff, von Büren zum Hof (Bern), in Bern; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Rittergasse 12 (IKAP Internat. Kapital-Anlagen-Gesellschaft).

Mercerie usw. — 19. Juli. Die Kollektivgesellschaft Goetschel & Schnitzer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1934, Seite 2319), Handel in Mercerie usw., hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Carl Schnitzer» in Basel.

Inhaber der Firma Carl Schnitzer, in Basel, ist Carl Schnitzer-Ernst, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Goetschel & Schnitzer» in Basel. Handel in Mercerie und Bonnetterie en gros. Heumattstrasse 15.

Elektrische Installationen. — 20. Juli. Inhaberin der Firma Frau Ballmer, in Basel, ist Frieda Ballmer-Trollor, von Lausen, in Basel, mit ihrem Ehemann Alfred Ballmer in Gütertrennung lebend. Der Ehemann stimmt zu. Elektrische Installationen. Dornacherstrasse 58.

Wirtschaft. — 20. Juli. Die Firma Emil Ackermann, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1935, Seite 1957), Wirtschaftsbetrieb, hat ihren Sitz nach Basel, Neuhausstrasse 85 verlegt.

Merceriewaren usw. — 20. Juli. Die E. Mury & Cie Aktiengesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1936, Seite 2596), Herstellung und Vertrieb von Merceriewaren usw., erteilt Prokura an Alfred Schlecht-Böcker, von und in Basel; er zeichnet gemeinsam mit einem andern Prokuristen. Die Prokura des Hermann Schellenberg ist erloschen.

20. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Immobiliengesellschaft Urbana A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1935, Seite 1904), ist August Nyffenegger-Beer infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

20. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Immobilien A. G. Bristenweg 10, in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1936, Seite 2771), ist August Nyffenegger-Beer infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Mercerie usw. — 20. Juli. Inhaber der Firma Ernst Goetschel, in Basel, ist Ernst Goetschel-Flury, von und in Basel. Mercerie und Bonnetterie en gros. Pfeffingerstrasse 57.

20. Juli. In der Webag Webwaren A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1936, Seite 2857), Fabrikation und Handel mit Webwaren usw., wurden zu weitem Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt Dr. Harry Haegler, von Titterten, in Zürich, und Walter Heine, deutscher Staatsangehöriger, in Leipzig. Sie führen die Unterschrift nicht. Walter J. Bär ist nunmehr Präsident des Verwaltungsrates.

Herrenkleider usw. — 21. Juli. Der Inhaber der Firma Hermann Häusermann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1476), Handel in Herren- und Damenkleidung usw., lebt mit seiner nunmehrigen Ehefrau Lena geb. Bellmont in Gütertrennung.

Warenversand. — 21. Juli. Die Firma Bernhard Bornstein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1936, Seite 1076), Verkauf und Versand von Waren aller Art, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Angensteinerstrasse 32.

Elektrische Installationen. — 21. Juli. Inhaber der Firma Hermann Landenberger, in Basel, ist Hermann Landenberger-Simon, von und in Basel. Elektrische Installationen und Handel in elektrischen Apparaten. Steinvorstadt 47.

Elektrische Installationen. — 21. Juli. Inhaber der Firma Elektro-Barth, in Basel, ist Friedrich Barth-Iseli, von und in Basel. Elektrische Installationen und Reparaturen. Nadelberg 26.

21. Juli. Die Neue Verlags A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1933, Seite 1536), Durchführung von Verlagsgeschäften usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1937 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

21. Juli. Die Seiden- & Wollmanufaktur A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 25. Juli 1931, Seite 1637), Fabrikation in Textilwaren usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1937 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

21. Juli. Rumpf'sche Kreppweberei Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1937, Seite 643). Zu einem Kollektivprokuristen wurde ernannt Carl Alfred Ruf, von Basel, in Riehen; er zeichnet zusammen mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1937. 21. Juli. Bau A.-G. Schaffhausen, Aktiengesellschaft mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1935, Seite 1156). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Jakob Gasser-Dörig, Schlössliweg 10, in Schaffhausen.

Handel mit Liegenschaften usw. — 21. Juli. Casa A.-G. Schaffhausen, Aktiengesellschaft mit Sitz in Schaffhausen, Handel mit Liegenschaften aller Art, Wohnungsnachweis usw. (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1935, Seite 1283). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Jakob Gasser-Dörig, Schlössliweg 10, in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallò

Reisebureau, Spedition, Auswanderungsagentur. — 1937. 16. Juli. Der Inhaber der Firma Walter Meile, Reisebureau und Spedition, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1935, Seite 3023), meldet als neue Geschäftszweige: Auswanderungs- und Passage-Agentur.

20. Juli. Allgemeine Plakat-Gesellschaft, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1935, Seite 277). Zum Vizedirektor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Ernest Fontaine, de Laconnex, in Genf. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Merkurstrasse 2.

Taschentücher, Leinenstoffe. — 20. Juli. Max Brunner & Co., Kollektivgesellschaft, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1934, Seite 235). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Kesslerstrasse 1.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Wein, Liqueur. — 1937. 19. Juli. Die Firma Kindschi Söhne, Weinhandlung und Liqueurfabrik, mit Sitz in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1937, Seite 1672), erteilt Einzelprokura an Peter Kindschi, jgr., von und wohnhaft in Davos.

Maurergeschäft. — 20. Juli. Inhaber der Firma Josef Scandella, in Münster i. M., ist Josef Scandella, von und wohnhaft in Münster i. M. Maurergeschäft.

21. Juli. Schweizerische Kreditanstalt, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in Arosa, Chur, Davos und St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1937, Seite 651). Der Verwaltungsrat hat Wilhelm Samuel Merian, von Basel, in Zürich, zum stellvertretenden Mitglied der Generaldirektion befördert; seine Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten erstreckt sich inskünftig auch auf sämtliche Niederlassungen.

Aargau — Argovie — Argovia

1937. 21. Juli. Imbertges-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1936, Seite 1014). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1937 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 1,770,000, eingeteilt in 1770 Namenaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 177,000 reduziert durch Herabsetzung des Nominalwertes jeder Aktie auf Fr. 100. Demgemäss wurde der § 4 der Statuten entsprechend revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Franken 177,000, eingeteilt in 1770 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Einige weitere Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. In der Generalversammlung vom 20. April 1937 wurde sodann der

§ 18 der Statuten in dem Sinne abgeändert, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus 3—7 Mitgliedern besteht. Gleichzeitig wurde der Verwaltungsrat neu bestellt. Es gehören ihm nunmehr an Ralph von Falkenstein-Franeke, deutscher Reichsangehöriger, als Präsident (bisher); Gottlieb Lenzin, von Aarau (bisher); Dr. Otto Pfiffner, von Quarten (bisher); Emil Tanner, von Winterthur, diese alle in Aarau, und Armand Bloch, französischer Staatsangehöriger, in Strassburg. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Hans Linneborn, Paul Baillet, Ernst Trümpler und Georges Imbert. Zeichnungsberechtigt für die Gesellschaft je zu zweien kollektiv sind nun Ralph von Falkenstein-Franeke (Präsident, bisher), Dr. Otto Pfiffner (bisher) und Emil Tanner. Armand Bloch ist nicht zeichnungsberechtigt. Die Unterschriftsberechtigung des Gottlieb Lenzin ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1937. 21. Juli. Die Kollektivgesellschaft **Schuler & Käser, Talbach-Garage**, Auto- und Traktorenreparatur-Garage, Handel mit Betriebsstoffen und Ölen, Kauf, Verkauf und Tausch von Autos und Traktoren, Fahrschule, Expertisen, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1935, Seite 2374), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Die Aktiven und Passiven sind vom Gesellschafter «Hans Käser», in Frauenfeld, übernommen worden.

Inhaber der Firma **Hans Käser**, in Frauenfeld, ist Hans Käser, von Schinznach, in Frauenfeld. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Schuler & Käser, Talbach-Garage» übernommen. Auto- und Traktorenreparatur-Garage, Talackerstrasse 2.

21. Juli. Inhaber der Firma **P. Thurnheer, Informationen und Inkassobureau**, in Weinfelden, ist Paul Thurnheer, von und in Weinfelden. Besorgung von Handelsakquinten und Einzug von Forderungen. Marktgassee Nr. 338.

21. Juli. Die Genossenschaft **Darlehenskassenverein Wängi**, in Wängi (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1936, Seite 1710), hat durch Generalversammlungsschluss vom 8. März 1937 ihre Firma in **Darlehenskasse Wängi** abgeändert.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Libreria, cartoleria, ecc. — 1937. 20 luglio. La società collettiva **Casagrande Marino e fratelli**, in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 3 giugno 1926, n° 126, pag. 1006), libreria, cartoleria e legatoria, società collettiva incominciata il 1° giugno 1926, composta da Marino, Pietro e Giovanni Casagrande, notifica che Pietro Casagrande sorte dalla società la quale viene continuata unicamente dai due soci Marino e Giovanni Casagrande, di Giuseppe, il Marino, di nazionalità italiana, domiciliato in Bellinzona, ed il Giovanni, di ed in Bellinzona, sotto la nuova ragione sociale **Fratelli Casagrande**. Libreria, legatoria, cartoleria, stampati, macchine da scrivere, radio, grammofoni, dischi, foto rappresentanze generali, ecc. Viale stazione, casa Bonzanigo.

Ufficio di Locarno

21 luglio. La società anonima **Swiss Jewel Co. S. A. Locarno** (Swiss Jewel Co. limited Locarno) (Swiss Jewel Co. A. G. Locarno), fabbricazione e commercio delle pietre preziose sintetiche, gregge e lavorate, ecc., con sede in Locarno (F. u. s. d. c. del 6 marzo 1935, n° 54, pag. 587), notifica che Francesco Rusea e Attilio Rimoldi hanno cessato di far parte del consiglio d'amministrazione. Nuovo membro del consiglio stesso senza diritto di firma è stato nominato **Giacomo Schmid** fu Giacomo, da Zurigo e Niederwil (Argovia), in Locarno.

Ufficio di Lugano

Riscaldamenti centrali e impianti sanitari. — 20 luglio. Titolare della ditta **Giuseppe Fischer**, in Lugano, è Giuseppe Fischer, fu Teofilo, cittadino francese, domiciliato a Gentilino. Riscaldamenti centrali e impianti sanitari. Via Borromini 3.

Ufficio ingegneria e impresa costruzioni. — 21 luglio. Titolare della ditta **Maria Ruprecht**, in Cassarate di Castagnola, è Maria Ruprecht-Leuthold, da Laupen (Bern), domiciliata a Cassarate di Castagnola. Essa ha il necessario consenso maritale e convive col marito sotto il regime matrimoniale della separazione dei beni. La ditta conferisce procura individuale a **Walter Ruprecht**, da Laupen (Bern), in Cassarate di Castagnola. Ufficio ingegneria e impresa costruzioni. Studio in Via Molinazzo Villa Trautheim.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1937. 9 juillet. Dans son assemblée générale ordinaire du 14 juin 1937, la société anonyme de la **Station Climatique de Leysin**, dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. des 10 décembre 1928 et 11 mai 1934), a décidé la modification des articles 7, 20, 33, 38, 39 et 55 de ses statuts et l'adoption d'un nouvel article 57, afin de mettre les dits statuts en harmonie avec le plan de réorganisation financière adopté par elle. Ensuite de la réorganisation financière, le capital social de 6,000,000 fr., divisé en 9000 actions ordinaires de 500 fr. et de 3000 actions privilégiées de 500 fr., est réduit à 3,420,000 fr., divisé en 5000 actions privilégiées de 500 fr. chacune, et en 23,000 actions ordinaires de 40 fr. chacune. Toutes actions sont entièrement libérées. Cette réduction s'opère de la manière suivante: a) La valeur nominale de chacune des 9000 actions ordinaires anciennes est ramenée de 500 fr. à 40 fr., soit 360,000 fr.; b) Les 3000 actions privilégiées anciennes de 500 fr. sont converties en actions ordinaires à raison de 3 actions ordinaires d'une valeur nominale de 40 fr. contre une action privilégiée de 500 fr., soit 9000 actions ordinaires à 40 fr. = 360,000 fr.; c) L'emprunt hypothécaire 5% de 5,000,000 fr. composé de 5000 obligations foncières de 1000 fr. chacune, est réduit à 2,500,000 fr., par la conversion du 50% du montant de chaque obligation en une action privilégiée de 500 fr., soit 5000 actions privilégiées à 500 fr. = 2,500,000 fr.; d) Création de 5000 actions ordinaires de 40 fr., en compensation de l'abandon des porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire de 7 coupons à 25 fr. chacun, soit 200,000 fr. Total = 3,420,000 fr. Les autres faits ne sont pas sujets à publication.

Bureau d'Aubonne

19 juillet. La **Caisse Raiffeisen de Ballens**, société coopérative, ayant son siège à Ballens (F. o. s. du c. des 11 juin 1914, n° 134 et 12 avril 1934, n° 81), fait inscrire qu'ensuite de son assemblée générale du 8 février 1936 et de décision de son comité de direction du 28 octobre 1936 Louis Viallon,

précédemment secrétaire, a été nommé vice-président en remplacement de **Gustave Convers**, dont la signature est radiée et **John Gouffon**, de Montrier, à Ballens, a été nommé secrétaire. Le président, le vice-président et le secrétaire signent collectivement à deux.

Bureau de Lausanne

21 juillet. Les actionnaires de la **Société des applications technochimiques**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 juin 1932), dans leur assemblée générale extraordinaire du 3 juin 1937, ont modifié la raison sociale de cette société ainsi que le but. Ensuite de ces modifications, la dénomination est maintenant **Société des Soudures Castolin S. A.** La société a pour but l'achat et l'exploitation de brevets et formules chimiques concernant l'industrie ainsi que la fabrication et la vente du produit Castolin.

Société immobilière. — 21 juillet. Sous la raison sociale **Mon Loisir Riviera S. A.**, il est constitué une société anonyme, dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis sis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations analogues. Elle se propose l'achat, au prix de 202,500 fr., de la villa Riviera, à Mon Loisir, commune de Lausanne. Les statuts de la société portent la date du 20 juillet 1937. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions entièrement libérées de 1000 fr. au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil composé de 1 à 3 membres. Est élu seul administrateur **Léon Otschakowsky**, de Cottens (Vaud), à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureau de la société: avenue du Théâtre, 14, chez la Société anonyme de Dépôts et de Gestion.

Bureau d'Orbe

Pipes. — 19 juillet. Le chef de la maison **Marie Louise Meyer**, à Vallorbe, est Marie-Louise, fille de Isidore Della-Vecchia, femme séparée de biens de **Alfred-Frédéric Meyer**, de Laufen, domiciliée à Vallorbe. La maison donne procuration individuelle à **Alfred-Frédéric Meyer**, prénommé. Fabrication de pipes en bruyère «Finesse», achat et vente des articles pour fumeurs et petite tournerie en tous genres. Bureaux: Villa Chaumont. Atelier: Tercasset 21, à Vallorbe.

Bureau de Vevey

Machines agricoles et viticoles. — 17 juillet. La société anonyme **Hovi S. A.**, fabrication et commerce de machines agricoles et viticoles dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 27 février 1934, n° 48, page 525), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1937, décidé sa dissolution. La liquidation étant actuellement terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Serrurier-construteur. — 20 juillet. Le chef de la maison **P. Robert-Nicoud, successeur d'A. Longchamp**, à Vevey, est Paul-Edouard, fils de Léopold-Robert Robert-Nicoud, du Locle et de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Vevey. Entreprise de serrurier-construteur. Rue des Deux Temples 2.

Boulangerie, pâtisserie. — 20 juillet. Le chef de la maison **R. Greiff**, à Vevey, est René-André, fils de Carl-Heinrich Greiff, de Frutigen (Berne), domicilié à Vevey. Boulangerie, pâtisserie et tea-room. Avenue de Plan n° 50.

Bureau d'Yverdon

20 juillet. Le **Moulin agricole d'Yvonand**, société coopérative dont le siège est à Yvonand (F. o. s. du c. du 14 avril 1932, page 793), fait savoir que son président est actuellement **Fritz Payot**, de Corcelles s. Conise, domicilié à Yvonand. La signature de **Constant Deppeirraz** est radiée. La société a désigné en qualité de secrétaire-comptable, pris en dehors du comité, **Albert Poyet**, d'Orge, domicilié à Yverdon. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire-comptable.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1937. 17 juillet. **Gérald Schwab**, fabrication de boîtes de montres fantaisie, or et platine, bijouterie, joaillerie et décoration, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 19 octobre 1934, n° 245). Le titulaire de la raison et son épouse **Anne-Marie Schwab née Zollinger**, sont soumis d'office au régime de la séparation de biens.

Bureau de Neuchâtel

Fer et métaux. — 20 juillet. A leur assemblée générale extraordinaire du 3 juin 1937, les actionnaires de «**Sanofer S. A.**», ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 août 1933, n° 198, page 2030), ont décidé à l'unanimité de dissoudre la société. Ils ont désigné pour seul liquidateur le notaire **Philippe Hirt**, fils de feu Wilhelm, de Tüscherz, à Berne, et lui ont conféré la signature. La liquidation sera opérée sous la raison **Sanofer S. A. en liq.** La signature de l'unique membre du conseil d'administration **Albert Gerber** est éteinte.

20 juillet. Suivant statuts du 9 juillet 1937 et acte constitutif du même jour, reçu **F. A. Wavre**, notaire, à Neuchâtel, il est fondé, sous la raison sociale **Radio-Mediator Société Anonyme (Radio-Mediator Aktien-gesellschaft) (Radio-Mediator Società Anonima)**, une société anonyme ayant son siège à Neuchâtel et pour objet la distribution d'articles électrotechniques, en particulier d'articles de radio. Dans ce but, elle peut également participer activement ou passivement à d'autres sociétés de distribution déjà existantes ou à créer, ouvrir des succursales et, d'une manière générale faire tous actes et prendre toutes mesures paraissant propres à atteindre le but de la société. Le capital social est de 75,000 fr., divisé en 150 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Ont été nommés administrateurs **Edgar Renaud**, originaire de Cortaillod, président; **Jean Schellekens**, originaire de Hieland et **Pierre Wavre**, originaire de Neuchâtel, tous trois domiciliés à Neuchâtel, lesquels engageront la société en signant collectivement deux à deux. Bureaux Sablons 48.

Genf — Genève — Ginevra

Gérance de fortunes, etc. — 1937. 21 juillet. Marius Renaud, gérance de fortunes et courtier en banque, à Genève (F. o. s. du c. du 26 avril 1937, page 978). Procuration individuelle est conférée à Henri Renaud, de Genève, y domicilié.

Fonte malléable. — 21 juillet. Le chef de la maison W. Stauffer, à Genève, est Werner-Carlo Stauffer, de Zauggenried (Berne), domicilié à Genève, séparé de biens de Paulette, née Borel. Commerce de fonte malléable. Rue de Lyon 48.

21 juillet. Société Immobilière Rue de la Ferme 16, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1921, page 2413). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Alphonse Perren, président, de Zermatt (Valais), à Genève, et de Marc Brolliet, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Georges Dunand, administrateur décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue d'Italie 9 (Bureaux de l'Office fiduciaire d'organisation et d'expertises OFOR S.A.).

21 juillet. Société Immobilière rue de la Ferme 18, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1918, page 2013). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Alphonse Perren, président, de Zermatt (Valais), à Genève, et de Marc Brolliet, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Georges Dunand, administrateur décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue d'Italie 9 (Bureaux de l'Office fiduciaire d'organisation et d'expertises OFOR S.A.).

21 juillet. Société Anonyme des immeubles Benjamin Henneberg, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 juillet 1928, page 1430). L'administrateur Adolphe Henneberg, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste donc composé de: Pierre Carteret, nommé président; Gaston Henneberg, nommé secrétaire; Samuel Henneberg et Henry Henneberg (tous inscrits), lesquels signent collectivement à deux.

Placements de capitaux. — 21 juillet. Girona S.A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1935, page 1392). Ernest Dalphin, de Carouge, à Genève, a été élu administrateur de la société. Le conseil d'administration est donc composé de: Paul Fueter (déjà inscrit), nommé président, et Ernest Dalphin (susqualifié), secrétaire. Chaque administrateur engage la société par sa signature individuelle.

21 juillet. La Laiterie de Presinge et Puplinge, société coopérative ayant son siège à Puplinge (F. o. s. du c. du 31 décembre 1935, page 3199), a, dans son assemblée générale du 15 mars 1937, adopté de nouveaux statuts. Les points suivants sont seuls soumis à publication: La dénomination de la société sera dorénavant: Société de Laiterie de Presinge et Puplinge.

Elle a pour but la sauvegarde des intérêts professionnels de ses membres, la mise en valeur de leur production de lait par l'affiliation aux Laiteries Réunies (Centrale et Agricole). La société ne poursuit pas un but lucratif. Les publications de la société autres que celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce sont valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Genève. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle ni solidaire à raison des engagements et des dettes de la société qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zuschlagsfreie Beförderung von Briefpostsendungen auf dem Luftweg

(Mitgeteilt.) Bis zum Schluss der Sommerflugperiode werden im Sinne eines Versuchs gewöhnliche und eingeschriebene Briefe und Postkarten aus der Schweiz vorderhand nach Deutschland, den Niederlanden, Dänemark, Schweden und umgekehrt, auch wenn sie nicht als Luftpostsendungen bezeichnet sind, ohne Erhebung eines Taxzuschlags mit dem Nachtpostflug Basel—Frankfurt a. M.—Basel befördert. Gegenüber der Bahnbeförderung wird damit eine erheblich frühere Zustellung an den Empfänger erreicht. 170. 24. 7. 37.

Transport aérien de correspondances sans perception de la surtaxe

(Communiqué.) Les lettres et les cartes postales ordinaires et recommandées de la Suisse pour l'Allemagne, les Pays-Bas, le Danemark, la Suède et vice-versa, susceptibles d'emprunter le vol postal de nuit Bâle—Francfort s/M.—Bâle, seront, à titre d'essai et jusqu'à la fin de la saison aérienne d'été, transportées par ce vol, sans perception de la surtaxe aérienne, même si elles ne sont pas désignées comme envois-avion. Au regard du transport par la voie ordinaire, la distribution de ces envois sera donc notablement avancée. Le cas échéant, cet échange sera étendu à d'autres pays. 170. 24. 7. 37.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 24. Juli an — Cours de réduction dès le 24 juillet

Belgien Fr. 73.50; Dänemark Fr. 97.20; Deutschland Fr. 175.70; Frankreich Fr. 16.45; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 127.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.38; Marokko Fr. 16.45; Niederlande Fr. 241.30; Oesterreich Fr. 82.25; Schweden Fr. 112.20; Tschechoslowakei Fr. 15.28; Tunesien Fr. 16.45; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.70; Deutschland für Fr. 1000. — und mehr = Fr. 175.65.

Keyser & Co.

Limmatstrasse 73

Zürich 5

gegründet 1865

255

Gummiwaren aller Art

Packungen für Dampf und Wasser

Treibriemen, Fiber, Filz, Kork, Isoliermaterial, Oiler

Vertretung gesucht

von Bündner mit In- und Ausländertätigkeit und grossem Bekanntenkreis, in den besten Jahren. Event. Generalvertretung für Graubünden oder gesamte Ostschweiz. Nur seriöse Firma kommt in Frage. Offerten unter Chiffre F 11091 Ch an Publicitas A.-G. Char. 2147

Seit 25 Jahren
Uebersetzungen
alle Sprachen
Büro Cosmos Bern
Spitalgasse 4

Montreux EDEN

150 B. Neb. Casino. Gut. Hotel. Nass. Preise

Erstklassige Existenz

Wegen Uebersiedlung ins Ausland wird eingeführtes gutführendes Fabrikations- und Handelsgeschäft verkauft. Auf Wunsch bleibt der bisherige Besitzer beteiligt. Nur ausführliche Offerten mit Kapitalangabe werden beantwortet. Näheres durch Chiffre P 4221 W an Publicitas Winterthur. 2151

On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle
Zürich
Bern
Genève
Tessin
Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

Öffentliches vormundschaffliches Inventar

Rechnungsruf

(Art. 398 und 582 Z. G. B., Art. 43 E. G. zum Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911.)

Bevormundeter: Iseli Gottfried, Rudolf sel., von Hasle b. B., gewes. Buchdrucker, wohnhaft Beaulieustrasse Nr. 21 in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 24. August 1937:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern.
- Für Guthaben des Bevormundeten bei Notar Emil Wälti, Zeughausgasse Nr. 27 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. 2131

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche fällt die Haftung weg (Art. 590 Z. G. B.).

Massaverwalter und Vormund: Herr Hans Berner, Fürsprecher, Laupenstrasse Nr. 4 in Bern.

Der Beauftragte:

Emil Wälti, Notar,

Zeughausgasse Nr. 27.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber das Vermögen des am 21. Juni 1937 verstorbenen Antonio Butti, geb. 1872, Baumeister, von Zürich, wohnhaft gewesen Schaffhauserstrasse 555 in Zürich 11 (gew. Kollektivgeschäftsführer der Firma Butti & Sohn, Baugeschäft, Zürich 11-Seebach), ist vom Einzelrichter für nichtstrittige Rechtsachen des Bezirksgerichtes Zürich auf Begehren des Vormundes der minderjährigen Miterben die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 24. August 1937 beim Notariat Schwamendingen-Zürich anzumelden. Ueber die Folgen der Nichtanmeldung vergl. Amtsblatt des Kantons Zürich 1937 Nr. 58.

Zürich 11, den 21. Juli 1937.

Notariat Schwamendingen-Zürich

2139

E. Graf, Notar.

Allgemeine Finanzgesellschaft, Zürich

4 1/2 % Anleihe von 1931

Gegen Vorweisung des Semestercoupons per 1. August 1937 bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Börsengebäude, Zürich, wird dem Inhaber bei Verfall bezahlt:

Fr. 22.50

> 2.50

Zuschlag gemäss Beschluss der Obligationärversammlung vom 27. Februar 1936.

Fr. 25. —

+ 4. —, wovon Fr. 1. — eidg. Couponssteuer und Fr. 3. — bisher gestundeter eidg. Prolongationsstempel gemäss Verfügung der eidg. Stempelverwaltung vom 16. Juli 1937.

Fr. 21. — netto.

(OF 26003 Z) 21301

Zürich, den 23. Juli 1937.

Der Verwaltungsrat.

Kaufmännischer Leiter

für Tuch- und Futter-Versand- und Engros-Geschäft

gesucht

Bedingungen: Kenntnis der Branche, sprachenkundig, Verständnis für versandsmässige Werbemethode, mit Reise-Erfahrung.

Geboten wird aussichtsreiche, entwicklungsfähige Stellung bei guter Bezahlung.

Offerten mit Bild, Werdegang und Referenzen unter Angabe von Gehaltsansprüchen und Eintrittstermin unter Chiffre F 55226 Q an Publicitas Basel. 2137

Société Anonyme Louis Brandt & frère, Omega Watch Co., Bienne

Vorzeitige Rückzahlung der 6% Anleihe von 1918/26

Den Inhabern von Obligationen der 6% Anleihe von 1918/26 wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass die Société Anonyme Louis Brandt & frère, Omega Watch Co., Bienne, in Uebereinstimmung mit den Anleihebestimmungen, die noch ausstehenden Titel auf den nächsten Couponstermin, d. h. per 31. Oktober 1937 zur Rückzahlung kündigt.

Die Titelbesitzer werden daher eingeladen, ihre Obligationen ab 31. Oktober 1937 bei einer der nachverzeichneten Zahlstellen zur Rückzahlung zum Nominalwert von Fr. 750. — einzureichen:

S. A. Louis Brandt & frère, Omega Watch Co., Biel,
Kantonalbank von Bern in Bern und ihre Filialen und Agenturen,
Spar- und Leihkasse in Bern, Bern,
Schweizerische Volksbank, Bern und ihre übrigen Sitze,
Basler Handelsbank, Basel und ihre übrigen Sitze,
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich und ihre übrigen Sitze.

2145 i S. A. LOUIS BRANDT & FRERE, OMEGA WATCH Co., BIENNE.

Sanofer S.-A. Neuchâtel

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la dite société du 3 juin 1937, a décidé la dissolution de la société et sa liquidation.

Conformément aux dispositions de l'art. 665 ancien C. O. et 742 nouveau C. O. les créanciers de la société sont sommés de produire leurs créances en mains du liquidateur, M^{re} Philippe Hirt, uotaire, à Berne, Neuen-gasse 5, jusqu'au 30 août 1937. 21321